

Wohngeldbehörde vergibt Termine

Hanau (pm/phr). Ab Freitag, 1. Februar, ist eine persönliche Beratung in der Wohngeldbehörde während der Servicezeiten dienstags bis donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und für Berufstätige zusätzlich am Mittwochnachmittag von 15 bis 16.30 Uhr nur noch nach vorheriger Vereinbarung eines Termins mit der zuständigen Sachbearbeiterin möglich. Dies teilt die Stadt mit. Das sind für Ratsuchende mit den Anfangsbuchstaben A bis H Natascha Schäfer (Telefon 0 61 81/29 57 05, E-Mail natascha.schaefer@hanau.de), für I bis M Marina Weber (Telefon 0 61 81/29 53 43, E-Mail marina.weber@hanau.de) und für N bis Z Vanessa Heidl (Telefon 0 61 81/29 53 42, E-Mail vanessa.heidl@hanau.de). Die Anträge auf Miet- und Lastenzuschuss sind ab dem 1. Februar auch im Stadtladen und in den Stadtteilläden erhältlich. Die ausgefüllten Formulare sowie die erforderlichen Unterlagen können nicht nur per Post versandt, sondern auch direkt in den Hausbriefkasten des Rathauses gegenüber dem Haupteingang am Markt eingeworfen werden. www.hanau.de

Wassergymnastik im Fischer-Bad

Hanau (fab/rb). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Kreisverband Hanau, startet wieder jeweils mittwochs Wassergymnastikkurse für alle über 50 im Heinrich-Fischer-Bad. Die Kurse um 16 und 16.30 Uhr werden von Annett Michalak geleitet, der Kurs um 17 Uhr von Monika Klein. Zu jeder Gruppe werden noch Anmeldungen entgegengenommen. Der Kurs zielt auf die Entwicklung und Stabilisierung der körperlichen Fähigkeiten ab. Die Antriebskraft des Wassers erleichtert die Bewegungen. Der Wasserwiderstand erschwert die Muskelarbeit und trägt so zu einer Kräftigung der Muskeln bei. Die Übungsleiterinnen sind speziell ausgebildet und gehen behutsam und altersgerecht auf die Teilnehmer ein. Fragen und Anmeldungen werden über den DRK Kreisverband, Nicole Schnee, unter der Telefonnummer 0 61 81/10 61 25 entgegengenommen.

DRK erweitert Englisch-Kurse

Hanau (pm/how). Der DRK-Kreisverband Hanau will ab dem 5. März jeden Dienstag das Kursangebot mit zwei Englischkursen für Senioren erweitern. In der Zeit von 10 bis 11 und 11 bis 12 Uhr wird in Gesprächen die englische Sprache näher gebracht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Unter Leitung einer erfahrenen Kursleiterin findet der Kurs im Sitz des Kreisverbands an der Johann-Carl-Koch-Str. 4 statt. Die Teilnahme kostet 60 Euro. Infos unter Telefon 0 61 81/10 61 25.

Teilnahme ist Ehrensache

Stadtlauf-Erlös von 25 000 Euro für die Frauenhäuser

Hanau (pm/how). Am Hanauer Stadtlauf „Gegen Gewalt an Frauen“ teilzunehmen sei mittlerweile für viele Menschen in der Brüder-Grimm-Stadt und aus dem Umland „Ehrensache“, sagte Hanauer Oberbürgermeister Claus Kaminsky bei der Scheckübergabe an Vertreterinnen der Frauenhäuser Hanau und Wächtersbach. Die zwei Einrichtungen teilen sich den Erlös der sportlichen Großveranstaltung, der diesmal 25 000 Euro beträgt. Das sei der höchste Betrag, so der Erste Kreisbeigeordnete Dr. André Kaval, der seit der Premiere im Jahr 2002 zusammengekommen sei. „Wir hätten damals nicht gedacht, dass der Stadtlauf sich zu so einer Erfolgsgeschichte entwickelt“, erinnert sich Hanaus Frauenbeauftragte Imke Meyer, die die organisatorischen Fäden in der Hand hält. Ihre Mitstreiterinnen sind Hannelore Bunz vom 1. Hanauer Lauftreff, Ute Pfaff-Hamann, Frauenbeauftragte des Main-Kinzig-Kreises, und Gabi Ewald vom Sportkreis Hanau. Zum ersten Stadtlauf kamen 700 Sportlerinnen und Sportler, im vergangenen Jahr mehr als 3000. Der Andrang sei ungebrochen, freut sich Oberbürgermeister Claus Kaminsky. Die durch



Der Flamenco-Auftritt gehörte zweifellos zu den Höhepunkten der rauschenden Ballnacht.

Foto: Hellbrück

Eine Nacht mit spanischem Flair

Die Hanauer Rudergesellschaft lud zum traditionellen Blau-Weiß-Ball ins CPH

Hanau (ah/how). Ganz im Zeichen Spaniens stand am Samstag der traditionelle Blau-Weiß-Ball der Hanauer Rudergesellschaft 1879 (HRG). Im festlich geschmückten Congress Park wurden die eintreffenden Damen an der Treppe zum Ballsaal erst einmal mit langstieligen roten Rosen sowie einer Pralinenüberraschung begrüßt; danach ließen sie sich beim Sekttempfang zur Musik der Flamenco-Gruppe Chileando in ihren festlichen Roben bewundern.

Auffallend viele der weiblichen Gäste hatten sich an das Ball-Motto „Spanien zu Gast bei der HRG“ gehalten und konnten mit Rüschen und Volants, viel feurigem Rot und Tiefschwarz punkten. Die begleitenden Herren waren sichtlich angetan. Etwa 320 Gäste von nah und fern hatten sich zum Blau-Weiß-Ball eingefunden, der

seinen Namen den Farben der Ruderer-Flagge verdankt. Als Ehrengäste konnte der Vereinsvorsitzende Frank Arnold unter anderem Oberbürgermeister Claus Kaminsky begrüßen sowie Bernhard Höving vom Vorstand der Sparkasse Hanau und der Sparkassen-Sportstiftung, Stephan Rollmann als neuen Leiter der Otto-Hahn-Schule, Stefan Bahn, der Vorstandsvorsitzende des Sportkreises Hanau, Torsten Gorski vom Hessischen und Deutschen Ruderverband und die Vorsitzenden der beiden befreundeten Rudervereine, Rainer Gimplinger vom RC Hassia und Ralf Niederreuther vom RC Möwe Großauheim. Des Weiteren wurden die Gäste des Hanauer Kreises, des Tanzsportclubs Main-Kinzig Schwarz-Gold-Hanau sowie anderer Tanzschulen willkommen geheißen. Kaminsky, der zwischen zwei Faschingsfesten auch dem Blau-Weiß-Ball seine Auf-

wartung machte, wies auf die bedeutende Geschichte dieser Tanzveranstaltung hin, die bis zum Beginn des vergangenen Jahrhunderts zurückreicht: Denn den Blau-Weiß-Ball – bis 1910 ein Schwarz-Weiß-Ball – gibt es schon seit dem Bestehen der Rudergesellschaft. Tatsächlich fand er auch während der Nachkriegszeit statt, als mangels Booten noch nicht wieder ans Rudern zu denken war. Tanzen ging jedoch immer: Da aus Platzgründen in den damaligen Veranstaltungsorten nur die Vereinsmitglieder an den Bällen teilnehmen konnten, entstand somit der Status der „tanzenden Mitglieder“, die der Rudergesellschaft nur beigetreten waren, um Eintrittskarten für die Bälle zu ergattern. Seit dem Jubiläum anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Rudergesellschaft im Jahr 2004 findet der Ball nun alljährlich im CPH statt. Dass gerade das Tanzen bei den sportli-

chen Ruderern einen sehr hohen Stellenwert hat, gilt noch heute: Kaum hatte die ausgezeichnete Turnierkapelle „Los Chicos“ (Die Burschen) am Samstagabend die ersten Takte angeschlagen, war die Tanzfläche schon voll, und das blieb bis in die späten Nachtstunden so. Selbst die Pausen waren dem Thema Tanz gewidmet, hatte die Rudergesellschaft doch zwei temperamentvolle Spanierinnen organisiert, die zur Live-Musik von Chileando heiße Flamenco-Einlagen zum Besten gaben. Eine weitere schöne Idee war die Spendenaktion zur Unterstützung der Ruderjugend: Auf jedem Tisch war ein vom Verein in der Vergangenheit gewonnener Pokal aufgestellt, in den die Gäste eine Spende stecken konnten. So wusste man gleich, worin man investierte. Infos zur Rudergesellschaft gibt es auf der Website: www.hrg1879.de

► www.hrg1879.de

Anzeige



Über den Erlös des Stadtlaufs freuen sich (von links) Imke Meyer, Gabi Ewald, der Erste Kreisbeigeordnete Dr. André Kaval, Angela Braun, Andrea Laus, Oberbürgermeister Claus Kaminsky und Ute Pfaff-Hamann. Foto: Privat



Mit dem richtigen Konzept werden Dinge über die Jahre wertvoller.

Unser Anspruch ist die optimale Gestaltung Ihres Gesamtvermögens. Wir beraten Sie zu jeder Zeit. Diskret, professionell, persönlich.

Ihr Vermögensmanagement



Vermögensmanagement Philippsruher Allee 22 Tel. 06181 298-514 E-Mail: vermoegensmanagement@sparkasse-hanau.de